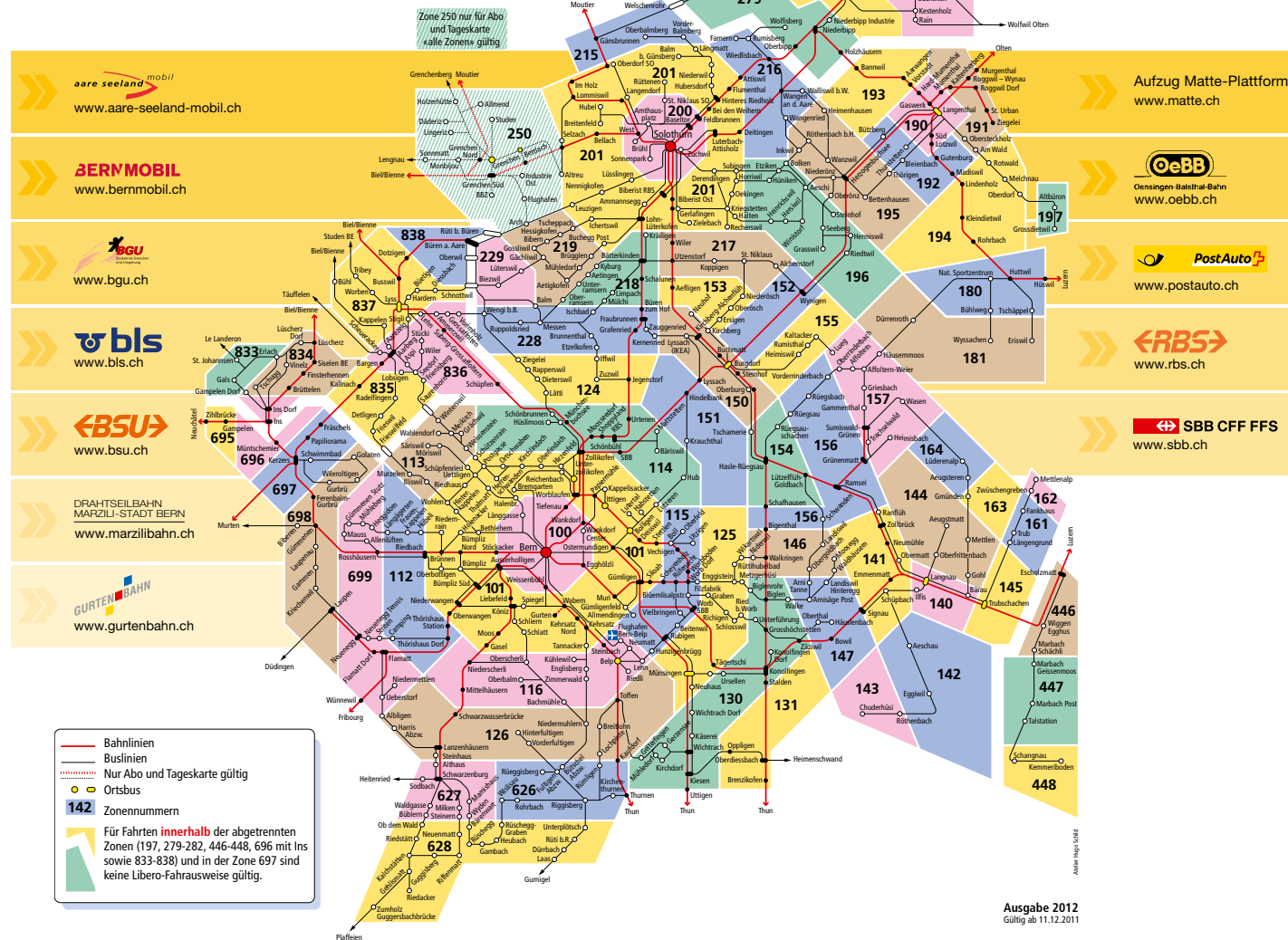


» 1 Tarifgebiet, 12 Partner

Das Libero-Gebiet erstreckt sich über mehr als 1'600 Kilometer Verkehrsnetz und verbindet rund 700'000 Einwohner in über 260 Gemeinden. Beteiligt sind 12 Transportunternehmen mit mehr als 100 Verkaufsstellen. Der Libero-Tarifverbund startete am 12. Dezember 2004.



Abgabe 2012
Gültig ab 11.12.2011

Jahresbericht 2011



» Neues System für Einzelbillette und Mehrfahrtenkarten «Raum und Zeit»

Der Libero-Tarifverbund führt zum Fahrplanwechsel vom **11. Dezember 2011 ein neues System für Einzelbillette und Mehrfahrtenkarten ein. Ähnliche Tarifsyste**me haben sich bereits in vielen Tarifverbunden in der Schweiz bewährt. Mit der neuen Regelung will der Libero-Tarifverbund die Benutzung des öffentlichen Verkehrs weiter vereinfachen.

Das Tarifsyste

m «Raum und Zeit» bedeutet für einen Teil der Fahrgäste, ihre Gewohnheiten anzupassen. Mit einer breiten Kampagne informiert der Libero-Tarifverbund ab Ende Oktober die Bevölkerung und im Speziellen die Fahrgäste des öffentlichen Verkehrs über die Neuerungen. Für Libero-Abonnentinnen und -Abonnenten ändert sich nichts.

• Mehr Reisen

Reisende mit Einzelbilletten oder Mehrfahrtenkarten können seit dem 11. Dezember 2011 innerhalb der gewählten Zonen und der Geltungsdauer beliebig viele Fahrten unternehmen. Sie müssen dazu keine weiteren Billette lösen oder Felder entwer

ten.

• Partielle Kürzungen

Die Geltungsdauer eines Fahrausweises beträgt eine bis drei Stunden, je nach Anzahl Zonen. Der Libero-Tarifverbund verkürzt zum Fahrplanwechsel einige dieser Geltungsdauern. Für die Hälfte der Billettkategorien, darunter die am stärksten nachgefragten, ändern die Geltungsdauern nicht.

• Dreistellige Nummern

Alle Zonen im Einzugsgebiet des Libero-Tarifverbundes erhalten neue Nummern. Die zweistelligen Zonennummern werden auf dreistellig umgestellt. Die gewählten Zonennummern sind neu auf jedem Fahrausweis erkennbar.

• Weniger Rabatt

Der Rabatt für die meisten Mehrfahrtenkarten beträgt seit 11. Dezember 2011 10 Prozent statt 16,7 Prozent wie bisher. Für Kurzstrecken-Mehrfahrtenkarten bleibt der Rabatt unverändert bei 16,7 Prozent.



• Neue Überlappungszone

Bei Altbüren und Grossdietwil entsteht die neue Überlappungszone 197 mit dem Passepartout, dem Tarifverbund der Kantone Luzern, Obwalden und Nidwalden. Änderungen bei der Zoneneinteilung gibt es einzig für die Gemeinde Balm bei Messen.

• Zusammenschluss geplant

Die beiden Tarifverbunde ABO zigzag und Libero wollen sich zusammenschliessen. Gemeinsam mit den Kantonen Bern und Solothurn fällen sie Ende 2011 einen Grundsatzentscheid. ABO zigzag bietet Wochen-, Monats- und Jahresabonnemente für den öffentlichen Verkehr im Raum Biel, Grenchen, Seeland und Berner Jura an.

• Keine Preiserhöhung

Auf den Fahrplanwechsel Ende 2011 steigen die Preise im öffentlichen Verkehr. Teurer werden die meisten Generalabonnemente sowie Billette und Tageskarten der 1. Klasse. Der Libero-Tarifverbund verzichtet im Gegensatz zu anderen Tarifverbunden auf eine generelle Preiserhöhung. Letztmals erhöhte er die Preise Ende 2010.

• Produkte eingestellt

Aus dem Angebot des Libero-Tarifverbundes werden auf den 11. Dezember 2011 zwei Produkte gestrichen: die 2-Fahrtenkarte und das bei Messen und Sport- sowie Kulturveranstaltungen angebotene V-Ticket. Für beide Produkte war die Nachfrage zu gering.

• Gefragte Tageskarten

Der Libero-Tarifverbund führt neu auf Wunsch seiner Kundinnen und Kunden Tageskarten für alle Zonenkombinationen im Sortiment. Gleichzeitig werden Tageskarten für 1–2 Zonen um 6 bis 16 Prozent günstiger. Tageskarten bieten freie Fahrt innerhalb der gewählten Zonen vom Zeitpunkt der Entwertung bis um 5.00 Uhr des Folgetages.

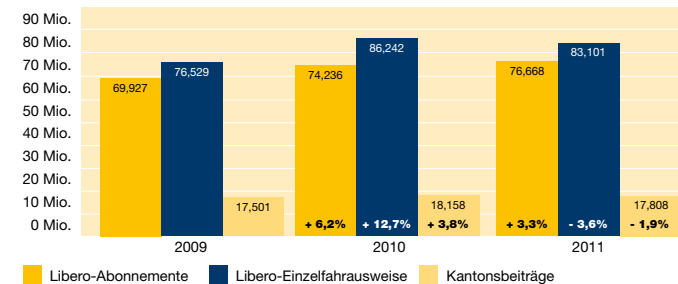
• Frisch gestaltet

Die Website www.libero-tarifverbund.ch erhält am 25. Oktober 2011 ein neues Design. Sie informiert über alle Änderungen in Zusammenhang mit der Umstellung des Tarifsystems. Zur Unterstützung der Informationskampagne wird zudem die Adresse www.ichbinlibero.ch aktiviert.

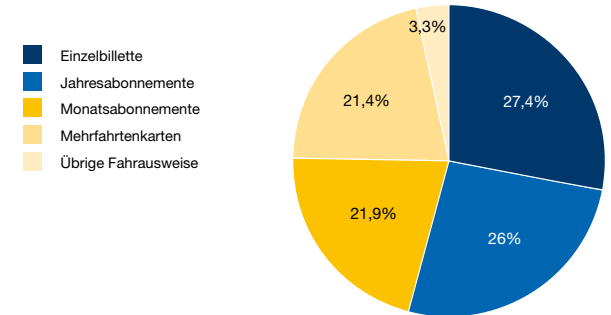
» Zahlen und Fakten 2011

Für 2011 weist der Libero-Tarifverbund erstmals seit seiner Gründung rückläufige Einnahmen aus. Die gesamten Erlöse liegen mit 177,58 Millionen Franken um 1,06 Millionen tiefer als 2010 (- 0,6 Prozent). Der Rückgang ist hauptsächlich auf das Minus bei den Einzelbilletten zurückzuführen. Mit den verschiedenen Abonnementstypen realisiert der Libero-Tarifverbund hingegen erneut ein deutliches Umsatzwachstum (+ 3,3 Prozent).

Verbundeinnahmen in Mio. CHF



Umsatzanteile nach Libero-Fahrausweisen in Prozent



Libero-Tarifverbund
Postfach 311
3000 Bern 14
Tel. 031 321 82 22
Fax 031 321 88 66
Mail: info@libero-tarifverbund.ch
www.libero-tarifverbund.ch